

# Mehr Geld und gesund Arbeiten – von der Ausbildung bis zur Rente

## Eure Tarifrunde beginnt



18. April 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

fast 4.000 Beschäftigte haben in den vergangenen Wochen an der Befragung zu eurer Tarifrunde 2024 teilgenommen. Die Ergebnisse daraus waren die Grundlage für die Forderungsdiskussion an den Standorten und bei unserem Forderungsratschlag mit etwa 170 aktiven Kolleg\*innen am 17.04. in Karlsruhe.

Nach einer intensiven Debatte eurer Themen, haben wir gemeinsam folgende Kernforderungen beschlossen, mit denen wir die Arbeitgeber zu Verhandlungen auffordern.

## Eure Forderungen

### Lebensphasenorientierung

Einführung eines **Lebensphasenkontos** für alle Beschäftigten und Auszubildenden. Hierauf werden vom Arbeitgeber **jedes Jahr 5 Lebensphasentage** eingebracht, zusätzlich soll es weitere Möglichkeiten geben, das Konto zu befüllen. Die Beschäftigten sind frei in der Entscheidung, wie sie diese verwenden. Dazu werden weitere Ergebnisse aus der Beschäftigtenbefragung in die Verhandlungen eingebracht.

### Tarifvertrag Entlastung Pflege

Ein Ausgleichstag nach drei unterbesetzten Schichten und **Belastungsausgleich** bei weiteren messbaren Belastungsfaktoren.

### Entgelt

**11 % mindestens 500 €** mehr im Monat für die Beschäftigten und **250 €** mehr im Monat für Auszubildende, bei einer Laufzeit von 12 Monaten.

### Wahlmöglichkeit

**Geld oder Zeit** individuell wählbar bei allen vorangegangenen Themen.

### Ausbildungsqualität

- Sicherstellung der **Praxisanleitung** durch Planung in der ersten Hälfte der jeweiligen Praxisphase.
- Verbindliche, konkret bemessene Freistellung von der Regelarbeit für PA zur Vor- und Nachbereitung sowie der Durchführung der Praxisanleitung.
- Abgrenzung der Praxisanleitung von klinischem Unterricht.
- schrittweise Erhöhung des Umfangs der Praxisanleitung auf 25 % der jeweiligen praktischen Einsatzzeit.
- Ausweitung des Geltungsbereichs auf **Physios und MT-Berufe**.

## Auf dich kommt es an

Wir wollen **verhandeln**, denn am Ende geht es darum, gemeinsam mit den Arbeitgebern gute Tarifverträge für euch zu schließen. Das geht nur mit eurem Einsatz, eurer Mitgliedschaft in ver.di und wenn es darauf ankommt, mit eurer Bereitschaft die Arbeit niederzulegen.

### Schau rein

Video-Statements zu den Forderungen und Eindrücke des Forderungsratschlags hier.

[www.unikliniken-bawue.verdi.de](http://www.unikliniken-bawue.verdi.de)



Am 07. und 08. Mai finden die nächsten Tarifverhandlungen statt in denen wir den Arbeitgebern eure Forderungen erläutern werden.

Zur Ausbildungsqualität geht es bereits am 22. April in Stuttgart los.

Hinter den Kernforderungen, stehen noch weit **mehr eurer Themen**, um eure Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass ihr gesund arbeiten könnt, von der Ausbildung bis zur Rente. Wir werden in den kommenden Wochen darüber informieren und eure Themen in die Tarifverhandlungen einbringen.

## Wie kannst du mitmachen und dich informieren?

Natürlich solltest du Mitglied werden, denn je stärker ihr als Belegschaft seid, desto mehr könnt ihr erreichen. Daher

[www.mitgliedwerden.verdi.de](http://www.mitgliedwerden.verdi.de)

Darüber hinaus finden bei dir **vor Ort Treffen** statt, in denen in denen ihr euch informieren und mit Anderen vernetzen könnt, um aktiv in eurer Tarifrunde zu werden. Mehr Infos dazu bekommst du bei den aktiven ver.di-Kolleg\*innen und den Gewerkschaftssekretär\*innen.



18. April 2024

### Kontakt:

Freiburg: [ingo.busch@verdi.de](mailto:ingo.busch@verdi.de)

Heidelberg: [roberto.valke@verdi.de](mailto:roberto.valke@verdi.de)

Tübingen: [madeleine.glaser@verdi.de](mailto:madeleine.glaser@verdi.de)

Ulm: [jonas.schamburek@verdi.de](mailto:jonas.schamburek@verdi.de)

„Wir sind ein interdisziplinäres Team bei uns auf der Station und so ist es im ganzen Krankenhaus.

**Krankenhaus ist Teamarbeit.**

**Das heißt, auch alle brauchen gute Arbeitsbedingungen.**

Wir sind bereit, uns alle zusammen für unsere Forderungen für mehr Geld und gesundes Arbeiten von der Ausbildung bis zur Rente stark zu machen.“

Fabian, Psychiatrie (Heidelberg)



„Es ist geil, dass wir einen Tarifvertrag Entlastung haben, damit waren wir bundesweit Vorreiter. Aber wir haben Lücken in der Umsetzung bemerkt. Um tatsächlich eine Entlastung zu erreichen, müssen wir ihn weiterentwickeln. **Es muss sich jetzt spürbar was verändern, deshalb braucht es jetzt Ausgleichstage!**“

Elli, Radioonkologie (Tübingen)

